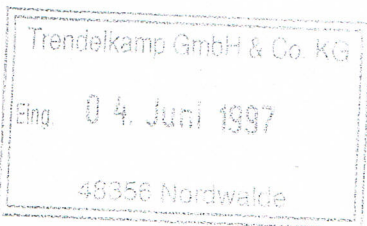


DR. SCHLEICHER & PARTNER

INGENIEURGESELLSCHAFT MBH

BERATENDE INGENIEUR-GEOLOGEN FÜR BAUGRUND UND UMWELT
TECHNISCHE BODENUNTERSUCHUNGEN
INGENIEUR-GEOLOGISCHE GUTACHTEN



Dr. Schleicher + Partner, Düppelstr. 5, 48599 Gronau

Firma
Trendelkamp GmbH & Co. KG
z.Hd. Hr. Ventker
Bahnhofstr. 39-43

48356 Nordwalde

48599 Gronau Düppelstr. 5
Tel. 02562/9359-0
Fax 02562/9359-30

49809 Lingen Rheiner Str. 59
Tel. 0591/51088

39418 Staßfurt Lange Str. 58
Tel. 03925/2775-30
Fax 03925/2775-40

per Fax: 02573/925-25 Seiten: 2

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

Ro
Proj.-Nr. 79123

27.05.1997

**Betr.: Versickerungsuntersuchung auf dem Gelände der Firma Trendelkamp
Bahnhofstr. 39-43 in Nordwalde**

Bezug: Auftrag vom 22.05.97 fernmündlich

Hier: Untersuchungsergebnis und Bewertung

Sehr geehrter Herr Ventker,

als Anlage erhalten Sie zur Vorinformation den Prüfbericht in Bezug auf die Versickerungsmöglichkeit auf dem Gelände in Nordwalde. Der Prüfbericht folgt einschließlich Lageplan noch per Post.

Mit freundlichen Grüßen

(Dipl.-Geol. C. Rost)

Anlage: Prüfbericht



GESCHÄFTSFÜHRER: DR. RAJENDRA JHAVERI
DIPL.-GEOLOGE CONRAD ROST
EINGETRAGEN BEIM
AMTSGERICHT GRONAU HRB 484
LIST ID NR. DE 123 764 223

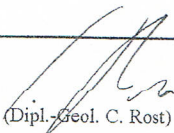
BANKVERBINDUNGEN:
VOLKSBANK GRONAU (BLZ 401 640 24) KTO.-NR. 101 750 900
SPARKASSE GRONAU (BLZ 401 540 06) KTO.-NR. 414
DEUTSCHE BANK STASSFURT (BLZ 810 700 00) KTO.-NR. 2 433 274

PRÜFBERICHT
ZUM VERSICKERUNGSVERSUCH

Gegenstand / Lage	geplante Versickerung von Niederschlagswasser auf dem Betriebsgelände der Firma Trendelkamp GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 39-43 in 48356 Nordwalde
Datum und Umfang der Felduntersuchung	Felduntersuchung am 23.05.97 Geländebegehung, Versickerungsversuch in situ
Schichtenfolge	Sand bis rd. 1 m Tiefe, darunter Ton; Sandmächtigkeit im Umfeld z.T. deutlich geringer
Durchlässigkeitsbeiwert aus Versickerungsversuch	Der Durchlässigkeitsbeiwert ist mit $5,8 \times 10^{-6}$ m/s anzusetzen.
Grundwasserspiegel	am 27.05.97: kein Grundwasser im Sand festgestellt

Gesamtbewertung	<p>1.) Die Durchlässigkeit des über dem Ton anstehenden Sandes wurde mit $k = 5,8 \times 10^{-6}$ m/s ermittelt und liegt damit nur knapp oberhalb des Grenzdurchlässigkeitsbeiwertes gemäß ATV A138. Vor dem Hintergrund der normalen Alterung, d.h. Einschlammung von Feinbestandteilen mit dem Niederschlagswasser, wird die Durchlässigkeit im Boden noch geringer.</p> <p>2.) Aufgrund der geringen Sandmächtigkeit kann es bei Versickerungen zu Vernässungen im Umfeld kommen. Ein Mindestabstand von 1,0 m zwischen dem höchsten GW-Stand und der Versickerungsanlage ist nicht gegeben.</p> <p>Eine Versickerung ist aus v.g. Gründen nicht zu realisieren.</p>
-----------------	---

Anlagen	• Lageplan ca. 1:1.000
---------	------------------------

Bearbeitung Feldversuche	Ho
Gutachterliche Bearbeitung	 (Dipl.-Geol. C. Rost)



Proj. *Versickerungsuntersuchung
Fa. Trendelkamp, Bahnhofstraße
in Nordwalde*

Lageplan

Maßstab	gez.:	z. Ber. / Schr. v.	Proj. Nr.	Anl.Nr.
<i>1 : 1000</i>	<i>Zy.</i>	<i>27.5.97</i>	<i>79123</i>	<i>1</i>

DR SCHLEICHER & PARTNER
 48599 GRONAU 49809 LINGEN 39418 STASSFURT
 DÜPPELSTR. 5 RHEINERSTR. 59 LANGESTR. 58